



Programm für Bildung und Freizeit

Landkreis Ravensburg

2025











Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das ist das neue Bildungs-Programm von der OWB.

Wir wollen, dass Menschen mit Behinderung gleichberechtigt am Leben in der Gemeinschaft teilhaben. Dafür können Sie sich weiterbilden, zum Beispiel im Beruf oder im Alltag.

In unserem Bildungs-Programm haben wir verschiedene Angebote.

Es gibt Angebote für den Bereich:

Berufliche Bildung.

Hier können Sie Dinge lernen, die Sie für Ihre Arbeit brauchen. Oder Sie können eine ganz neue Arbeit lernen.

Und es gibt Angebote für den Bereich:

Persönliche Weiterbildung.

Hier können Sie Dinge lernen, die Ihnen in Ihrem Leben helfen. Dazu gehören zum Beispiel:

- Sport-Angebote
- wichtige Dinge für Ihren Alltag,
 wie Einkaufen, Kochen oder Kontakt mit Tieren
- Ausflüge in ein Museum oder zu einer Veranstaltung

Das Programm besteht aus 4 verschiedenen Bereichen. Jeder Bereich hat eine andere Farbe, damit Sie sich besser zurecht finden.

- 1. Bildungs-Angebote haben die Farbe **Blau**.
- Arbeitsbegleitende Maßnahmen für den Standort Ravensburg haben die Farbe Rot.
- 3. Arbeitsbegleitende Maßnahmen für den Standort **Kisslegg** haben die Farbe **Grün**.
- 4. Informationen rund um das Wohnen haben die Farbe Orange.

Die Arbeitsbegleitenden Maßnahmen werden so abgekürzt: AbM.

Vor jeder Angebots-Nummer stehen die Buchstaben **BP**.

Das ist die Abkürzung für **Bildungs-Programm**.

Alle Angebots-Nummern mit **BP** davor,
gehören zum Bildungs-Programm.

capito Bodensee hat das Programm für Bildung und Freizeit in leicht verständlicher Sprache geschrieben.



Bernd Heggenberger Leitung Bildung und Arbeits-Förderung



Helmut Vogel
Vorsitzender
vom Werkstatt-Rat

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	ab Seite 2
Erklärung der Zeichen	Seite 5
INIOS	ab Seite 7
1. Bildungs-Angebote	
Landkreis Ravensburg	ab Seite 9
capito Bodensee	ab Seite 28
2. Arbeitsbegleitende Maßnahmen Ravensburg	ab Seite 30
3. Arbeitsbegleitende Maßnahmen Kisslegg	ab Seite 54
4. Rund um das Thema Wohnen Landkreis Ravensburg	ab Seite 74

Erklärung der Zeichen

Was bedeuten diese Zeichen?



Das Angebot ist für Personen im Rollstuhl **geeignet**.



Wenn das Zeichen durchgestrichen ist, dann ist das Angebot für Personen im Rollstuhl **nicht** geeignet.



Es gibt ein Zeichen, auf dem ein Rollstuhl und ein Fragezeichen sind. Das bedeutet:

Personen mit Rollstuhl sollen **vorher fragen**, ob sie am Angebot teilnehmen können.



Das Angebot ist für Personen mit Gehbehinderung **geeignet**.



Wenn das Zeichen durchgestrichen ist, dann ist das Angebot für Personen mit einer Gehbehinderung **nicht** geeignet.



Es gibt ein Zeichen, auf dem eine Person mit Gehbehinderung und ein Fragezeichen sind. Das bedeutet:

Personen mit Gehbehinderung sollen **vorher fragen**, ob sie am Angebot teilnehmen können.

INIOS



INIOS ist eine Abkürzung und heißt: Inklusion in Oberschwaben.

Die Initiative INIOS ist ein Zusammenschluss von Betrieben, Ämtern, Behörden und sozialen Einrichtungen.

Für INIOS ist es besonders wichtig, dass Menschen mit Behinderungen eine Arbeit in einem Betrieb bekommen.

INIOS will dieses Ziel durch verschiedene Projekte erreichen.



Projekte von INIOS

- Perspektiv-Wechsel
- Schulungen zur Sensibilisierung
- Checks zu Inklusions-Barrieren
- Ausbildungen in Form von Teil-Qualifikationen



Mehr Informationen zu INIOS finden Sie auf der Internetseite **www.inios-rv.de**.

Ansprech-Partnerin für INIOS:

Silke Schefold

E-Mail: silke.schefold@owb.de



Partner von INIOS









































































1. Bildungs-Angebote

Landkreis Ravensburg









BP 101

Arbeiten auf dem Allgemeinen Arbeitsmarkt: Praktikum und Außen-Arbeitsplatz

Haben Sie schonmal überlegt,
wie die Arbeit außerhalb von der Werkstatt ist?
Zum Beispiel bei einem Praktikum
oder bei einem Außen-Arbeitsplatz in einem Betrieb?

Haben Sie Fragen dazu?

Zum Beispiel:

- Wie ist die Arbeit auf dem Allgemeinen Arbeitsplatz?
- Was ist ein Praktikum oder ein Außen-Arbeitsplatz?
- Was erwartet man dort von Ihnen?
- Was müssen Sie für ein Praktikum oder einen Außen-Arbeitsplatz tun?

Die Job-Coaches von der OWB erklären Ihnen alles über die Arbeit auf dem Allgemeinen Arbeitsmarkt. Sie können den Job-Coaches viele Fragen stellen.

Die Job-Coaches können Ihnen bei einer Entscheidung helfen:

- Möchten Sie auf dem Allgemeinen Arbeitsmarkt arbeiten?
- Möchten Sie ein Praktikum machen?
- Möchten Sie an einem Außen-Arbeitsplatz arbeiten?

Was machen die Job-Coaches?

Die Job-Coaches begleiten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Werkstatt, die auf dem Allgemeinen Arbeitsmarkt arbeiten wollen.

Leitung:.

Markus Müller Wolfgang Kästle





BP 102 Job-Coach

Was macht der Job-Coach?

Der Job-Coach begleitet Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Werkstatt, die auf dem Allgemeinen Arbeitsmarkt arbeiten wollen.

Wie ist der Ablauf?

Sie melden sich beim Sozialdienst.

Dann überlegen Sie gemeinsam mit dem Job-Coach,
dem Sozialdienst und der Gruppenleitung,
welcher Beruf am besten zu Ihnen passen würde.

Der Job-Coach sucht einen Betrieb, der einen passenden Arbeitsplatz für Sie hat. Sie bekommen vom Betrieb einen Termin für ein Vorstellungs-Gespräch. Der Job-Coach bereitet Sie auf das Gespräch vor und geht mit Ihnen zum Termin.

Der Job-Coach ist die erste Zeit jeden Tag bei Ihnen. Er unterstützt und hilft Ihnen dabei, dass Sie Ihre Arbeit gut machen. Er ist für alle Fragen für Sie da.

Wenn Sie sich im Betrieb gut eingelebt haben, dann kommt der Job-Coach nur noch 1 Mal in der Woche zu Ihnen in den Betrieb.

Leitung:.

Markus Müller Wolfgang Kästle Manfred Eberlen Reiner Herrmann









BP 103 Integrations-Fachdienst



Integrations-Fachdienst kürzt man so ab: IFD

Die OWB bietet Menschen mit Behinderung

Praktika in anderen Firmen an.

Und die OWB ermöglicht den Übergang in Firmen

auf den Allgemeinen Arbeitsmarkt.

Beim Wechsel auf den Allgemeinen Arbeitsmarkt

arbeitet die OWB mit dem IFD zusammen.

Der IFD ist Ansprech-Partner für

die Menschen mit Behinderung und die Firmen.

Der IFD hilft auch bei der Antrag-Stellung.

Der IFD hat regelmäßig Sprechstunden

in den Werkstätten der OWB.

Termine können beim Sozialdienst

oder im Büro vom IFD gemacht werden.

Kontakt Ravensburg: Berthold Kugel

E-Mail-Adresse: berthold.kugel@ifd.3in.de

Post-Adresse: Integrations-Fachdienst

Arkade-Pauline 13 gGmbH

Schubertstraße 1

88214 Ravensburg

Telefon-Nummer: 07 11 25 08 32 72 3

Internetseite: ifd.arkade-pauline.de

BP 104 Betreuungs-Kraft

Als Betreuungs-Kraft unterstützen Sie zum Beispiel Ihre Kolleginnen und Kollegen in der OWB.

Aufgaben in der Werkstatt können zum Beispiel sein:

- Beim Mittagessen unterstützen.
- Zum Arzt oder zur Kranken-Gymnastik begleiten.
- Auf dem Weg zur Arbeit oder nach Hause unterstützen.

Hier lernen Sie alles, was Sie dafür brauchen.

Wenn Ihnen die Aufgaben besonders gut gefallen, können Sie an einer Schulung teilnehmen. Die Schulung heißt: Qualifizierung zur zusätzlichen Betreuungs-Kraft.

In der Schulung lernen Sie mehr über die Arbeit als Betreuungs-Kraft. Sie können dann eine Bescheinigung bekommen.



Auch geeignet für:





Standort und Termine:

Die Termine werden mit den einzelnen Standorten abgesprochen.

Die Kurse organisieren wir nach Bedarf.

Leitung:

Bildung und Arbeits-Förderung

BP 105 Metall

Im Bereich Metall gibt es verschiedene Kurse.
Sie können nur einen Kurs besuchen.
Oder Sie können alle Kurse machen.
Sie bekommen dann verschiedene Bescheinigungen.

Wenn Sie nur **einen Kurs** besucht haben, bekommen Sie eine **Teilnahme-Bescheinigung**.

Wenn Sie **alle Kurse** besucht haben, bekommen Sie eine **OWB-Bescheinigung**.

Wenn Sie **alle Kurse** gemacht haben und zusätzlich eine **Abschluss-Prüfung** gemacht haben, dann bekommen Sie eine **IHK-Bescheinigung**.





BP Teil 105.1

Arbeits-Sicherheit und Gesundheits-Schutz

- Sie lernen, wie man sich beim Arbeiten verhält und auf die Gesundheit achtet.
- Sie lernen, wie man Unfälle vermeidet und Maschinen und Werkzeuge sicher bedient.



BP Teil 105.2 Umwelt-Schutz

Sie lernen alles über das Thema Umwelt-Schutz.

BP Teil 105.3 Technische Kommunikation

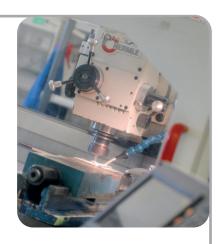
- Sie lernen, wie man Baupläne liest.
- Sie lernen, wie man technische Zeichnung liest.
- Sie lernen, wie man Tabellen liest.



BP Teil 105.4

Planen und Steuern von Arbeits-Abläufen

- Sie lernen, wie Sie Ihre Arbeit planen können.
- Sie lernen, wie Sie Ihren Arbeitsplatz einrichten.
- Sie lernen, welche Werkzeuge und Maschinen Sie brauchen.



BP Teil 105.5

Unterscheiden, Zuordnen und Handhaben von Werkstoffen und Hilfs-Stoffen

- Sie lernen, was Werkstoffe und Halbzeuge sind.
- Sie lernen, welches Werkzeug Sie brauchen, damit Sie Werkstoffe bearbeiten können.



BP Teil 105.6

Herstellen von Bauteilen

- Sie lernen, wie man Werkstücke bearbeitet und daraus Produkte herstellt.
- Sie lernen,
 wie man Werkstücke nach Plänen macht.
 Und welche Werkzeuge
 und Maschinen Sie dazu brauchen.
- Sie lernen, wie man Teile zusammen baut.



Standort und Termine:

Die Termine werden mit den einzelnen Standorten abgesprochen. Die Kurse organisieren wir nach Bedarf.



Bildung und Arbeits-Förderung



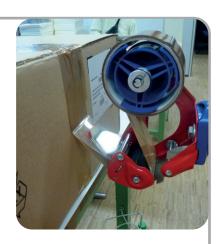
BP 106 Verpackung, Lager und Logistik

Im Bereich Lager und Logistik gibt es verschiedene Kurse. Sie können nur einen Kurs besuchen. Oder Sie können alle Kurse machen. Sie bekommen dann verschiedene Bescheinigungen.

Wenn Sie nur **einen Kurs** besucht haben, bekommen Sie eine **Teilnahme-Bescheinigung**.

Wenn Sie **alle Kurse** besucht haben, bekommen Sie eine **OWB-Bescheinigung**.

Wenn Sie **alle Kurse** gemacht haben und zusätzlich eine **Abschluss-Prüfung** gemacht haben, dann bekommen Sie eine **IHK-Bescheinigung**.





BP Teil 106.1

Arbeits-Sicherheit und Gesundheits-Schutz

- Sie lernen, wie man sich beim Arbeiten sicher verhält und auf die Gesundheit achtet.
- Sie lernen, wie man Unfälle vermeidet und Maschinen und Werkzeuge sicher bedient.



BP Teil 106.2 Umwelt-Schutz

Sie lernen alles über das Thema Umwelt-Schutz.

BP Teil 106.3 Annahme von Gütern

- Sie lernen, wie man gelieferte Waren annimmt.
- Sie lernen, wie man die neuen Waren lagert.



BP Teil 106.4

Lagerung von Gütern

- Sie lernen, wie man die Waren kennzeichnet.
- Sie lernen, wie man die Menge der Waren im Lager kontrolliert.

O B B Hor out

BP Teil 106.5

Verpackung und Versand

- Sie lernen, wie man Waren zusammenstellt.
- Sie lernen, wie man die fertigen Bestellungen für den Versand fertig macht.



BP Teil 106.6

Einsatz von Arbeitsmitteln

Arbeitsmittel sind Geräte und Maschinen, die man zum Arbeiten braucht.

- Sie lernen, wie man mit Arbeitsmitteln umgeht und für welche Produkte man sie braucht.
- Sie lernen, wie man Arbeitsmittel wiegt, abmisst und zählt.
- Sie lernen, wie man mit dem Hubwagen, der Ameise und dem Stapler umgeht.



Standort und Termine:

Die Termine werden mit den einzelnen Standorten abgesprochen. Die Kurse organisieren wir nach Bedarf.



Bildung und Arbeits-Förderung



BP 106.7 Hand-Hubwagen

Sie lernen, wie man mit dem Hand-Hubwagen umgeht und wie er funktioniert.

Zum Beispiel:

- Wie muss man einen Hand-Hubwagen richtig laden?
- Wie muss man die Ladung richtig absetzen?



Teilnehmer: 5 Personen

Termine: Geben wir noch

bekannt.

Leitung: Bildung und

Arbeits-Förderung

BP 106.8 Ameise

Sie lernen, wie man mit der Ameise umgeht und wie sie funktioniert.

Zum Beispiel:

- Wie muss man eine Ameise richtig laden?
- Wie muss man die Ladung richtig absetzen?

Zu diesem Kurs brauchen Sie die betriebsärztliche Untersuchung G-25!



Teilnehmer: 4 Personen

Termine: Geben wir noch

bekannt.

Leitung: Bildung und

Arbeits-Förderung

BP 106.9 Gabelstapler

Sie können die Ausbildung zur Gabelstapler-Fahrerin oder zum Gabelstapler-Fahrer machen. Sie lernen:

- Auf was man achten muss,
- wie man fahren muss
- und wie man Ladungen richtig transportiert und stapelt.

Zu diesem Kurs brauchen Sie die betriebsärztliche Untersuchung G-25!



Teilnehmer: 3 Personen

Termine: Geben wir noch

bekannt.

Leitung: Markus Müller,

Wolfgang Kästle





BP 106.10 Unterweisung

Dieser Kurs ist für
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
die den Staplerschein haben.
Und für alle, die mit der Ameise arbeiten.
Wir müssen jedes Jahr die Regeln
und Vorschriften zum Fahren
mit dem Stapler und der Ameise
besprechen.

Alle, die mit dem Stapler fahren oder mit der Ameise arbeiten, müssen daran teilnehmen!



Termine: Geben wir noch

bekannt.

Leitung: Markus Müller,

Wolfgang Kästle





BP 107

Garten- und Landschafts-Pflege

Im Bereich Garten- und Landschafts-Pflege gibt es verschiedene Kurse.

Sie können nur einen Kurs besuchen.

Oder Sie können alle Kurse machen.

Sie bekommen dann verschiedene Bescheinigungen.

Wenn Sie nur **einen Kurs** besucht haben, bekommen Sie eine **Teilnahme-Bescheinigung**.

Wenn Sie **alle Kurse** besucht haben, bekommen Sie eine **OWB-Bescheinigung**.

Hier bekommen Sie aber keine IHK-Bescheinigung.



- Sie lernen,
 wie der Betrieb aufgebaut ist.
- Sie lernen,
 wer für was zuständig ist.

BP Teil 107.2

Arbeits-Sicherheit und Gesundheits-Schutz

Sie lernen:

- Wie man sich bei der Arbeit sicher verhält und auf die Gesundheit achtet.
- Wie man Unfälle vermeidet.
- Wie man Maschinen und Werkzeuge sicher bedient.

BP Teil 107.3 Umwelt-Schutz

Sie lernen alles über das Thema Umwelt-Schutz.









BP Teil 107.4 Handhabung und Instandhaltung von Maschinen und Geräten

- Sie lernen, welche Werkzeuge, Maschinen und Material man für verschiedene Arbeiten einsetzen muss.
- Sie lernen,
 wie man Maschinen und Geräte pflegt.



BP Teil 107.5 Pflege-Maßnahmen in Pflanz-Flächen

Sie lernen:

- Wie man Pflanzen und Sträucher pflanzt.
- Wie man Pflanz-Flächen pflegt.
- Wie man Pflanzen und Bäume zurückschneidet.



BP Teil 107.6 Pflege-Maßnahmen in Rasen-Flächen

Sie lernen:

- Wie man Rasen sät.
- Wie man einen Rasen auflockert und bewässert.
- Wie man einen Rasen mäht.



Standort und Termine:

Die Termine werden mit den einzelnen Standorten abgesprochen. Die Kurse organisieren wir nach Bedarf.

Leitung:

Bildung und Arbeits-Förderung



BP 108 Teil-Qualifizierung Gastronomie-Küche

Im Bereich Gastronomie-Küche gibt es verschiedene Kurse.

Sie können nur einen Kurs besuchen.

Oder Sie können alle Kurse machen.

Sie bekommen dann verschiedene Bescheinigungen.

Wenn Sie nur **einen Kurs** besucht haben, bekommen Sie eine **Teilnahme-Bescheinigung**.

Wenn Sie **alle Kurse** besucht haben, bekommen Sie eine **OWB-Bescheinigung**.

Wenn Sie **alle Kurse** gemacht haben und zusätzlich eine **Abschluss-Prüfung** gemacht haben, dann bekommen Sie eine **IHK-Bescheinigung**.



Sie lernen:

- Wie wichtig die persönliche Hygiene ist.
- Wie wichtig die Lebensmittel-Hygiene ist.

BP Teil 108.2

Arbeits-Sicherheit und Gesundheits-Schutz

Sie lernen,

wie man sich bei der Arbeit sicher verhält und auf die Gesundheit achtet.

Teil 108.3 Umwelt-Schutz

Sie lernen alles über das Thema Umwelt-Schutz und Verbraucher-Schutz.









Teil 108.4 Umgang mit Gästen, Beratung und Verkauf

Sie lernen:

- Wie man Gäste empfängt.
- Wie man mit Gästen umgeht.
- Wie man auf die Wünsche von Gästen eingeht.

Teil 108.5 Einsetzen von Geräten, Maschinen, Gebrauchs-Gütern und Arbeits-Planung

Sie lernen:

- Wie man Geräte und Maschinen richtig einsetzt und pflegt.
- Wie man Lebensmittel richtig einsetzt.
- Wie man die Arbeit richtig plant.



Teil 108.6 Küche

Sie lernen:

- Rezepte und Fachworte,
- Wie man heiße Getränke zubereitet.
- Wie man einfache Speisen zubereitet.
- Wie man in der Küche arbeitet.



Standort und Termine:

Die Termine werden mit den einzelnen Standorten abgesprochen. Die Kurse organisieren wir nach Bedarf.

Leitung:

Bildung und Arbeits-Förderung



BP 109 Teil-Qualifizierung Gastronomie-Service

Im Bereich Gastronomie-Service gibt es verschiedene Kurse.
Sie können nur einen Kurs besuchen.
Oder Sie können alle Kurse machen.

Wenn Sie nur **einen Kurs** besucht haben, bekommen Sie eine **Teilnahme-Bescheinigung**.

Sie bekommen dann verschiedene Bescheinigungen.

Wenn Sie **alle Kurse** besucht haben, bekommen Sie eine **OWB-Bescheinigung**.

Wenn Sie **alle Kurse** gemacht haben und zusätzlich eine **Abschluss-Prüfung** gemacht haben, dann bekommen Sie eine **IHK-Bescheinigung**.



Sie lernen:

- Wie wichtig die persönliche Hygiene ist.
- Wie wichtig die Lebensmittel-Hygiene ist.
- Wie wichtig das persönliche Erscheinungs-Bild ist.



Sie lernen, wie man sich bei der Arbeit sicher verhält und auf die Gesundheit achtet.









Teil 109.3 Umwelt-Schutz

Sie lernen alles über das Thema Umwelt-Schutz und Verbraucher-Schutz.

Teil 109.4 Umgang mit Gästen, Beratung und Verkauf

Sie lernen:

- Wie man Gäste empfängt.
- Wie man mit Gästen umgeht.
- Wie man auf die Wünsche von Gästen eingeht.
- Wie man Gäste berät.



Sie lernen:

- Wie man Geräte und Maschinen richtig einsetzt und pflegt.
- Wie man die Arbeit richtig plant.

Teil 109.6 Service

Sie lernen:

- Wie man Getränke herrichtet und serviert.
- Wie man die Speisen serviert.
- Wie man die Gäste bedient.

Standort und Termine:

Die Termine werden mit den einzelnen Standorten abgesprochen. Die Kurse organisieren wir nach Bedarf.

Leitung:

Bildung und Arbeits-Förderung









BP 110 Ausbildung zum Digi-Coach

Digi-Coach ist ein neues Wort.

Es bedeutet: Trainer für digitale Medien.

Als Digi-Coach zeigen Sie anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen aus der Werkstatt, wie man mit einem Tablet umgeht.

In diesem Kurs lernen Sie alles, was dafür wichtig ist.

Zum Beispiel:

- Wie verändert man die Einstellungen?
- Wie kann man Fotos und Videos machen?
- Was sind wichtige Apps?
- und vieles mehr



Standorte und Termine:

Die Termine werden mit den einzelnen Standorten abgesprochen. Die Kurse organisieren wir nach Bedarf.

Leitung:

Bildung und Arbeits-Förderung

BP 111 Umgang mit dem Tablet

Die Digi-Coaches zeigen Ihnen, wie man mit einem Tablet umgeht. Hier erfahren Sie zum Beispiel:

- Wie verändert man die Einstellungen?
- Wie kann man Fotos und Videos machen?
- Was sind wichtige Apps?
- und vieles mehr

Die Digi-Coaches sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Werkstatt, die eine Ausbildung gemacht haben.

Leitung: Digi-Coaches



Standorte und Termine:

Die Termine werden mit den einzelnen Standorten abgesprochen. Die Kurse organisieren wir nach Bedarf.

Anmeldung		
Name:		
Vorname:		
Bereich Bildung und Arbeits-Förderung		
Nummer:	Bezeichnung:	

Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung zum Bildungsplan-Gespräch mit.

Im Bildungsplan-Gespräch besprechen wir gemeinsam Ihre Anmeldung.

Und wir schreiben auf,

für welche Angebote Sie sich anmelden.

Interessierte Personen,

die nicht in der OWB arbeiten,

geben die Anmeldung beim Sozialdienst der Werkstatt ab.



Leichte Sprache?

- capito kann mehr!
 - Wir übersetzen Texte in Leichte und Einfache Sprache.
 - Wir gestalten Dokumente barrierefrei.
 Zum Beispiel: barrierefreie PDF für blinde Menschen und übersichtliche Gestaltung für Menschen mit Lernschwierigkeiten.
 - Wir bieten Workshops: leicht verständlich schreiben sprechen präsentieren
 - Wir entwickeln neue Technologien.
 Zum Beispiel: Die capito Lese-App oder die Schreib-Assistenz capito.ai.

Barrierefreiheit?



Ihr kompetenter Partner!

Gebäudechecks Beratung Sensibilisierung

Info: Wir beschäftigen ausgebildete Fachplaner

für barrierefreies Planen und Bauen.

Wir sind Mitglieder im DIPB

(Dachverband integratives Planen und Bauen).

Unsere Auftraggeber:



Landratsamt Sigmaringen, Landratsamt Ravensburg,

IWO,

Handwerkskammer Ulm,

Bundespräsidialamt,

Bundespresseamt,

Bundesministerium für Arbeit und Soziales,

Bundesministerium des Innern,

Bundesministerium für Bildung und Forschung,

Bundesverfassungsgericht,

Bundes-Arbeitsgericht,

Bundeskunsthalle,

Stiftung Anerkennung und Hilfe,

Paul-Ehrlich-Institut, Robert-Koch-Institut,

Bundesamt für Justiz, Bundesamt für Katastrophenschutz,

Zoll,

Bundesamt für gesundheitliche Aufklärung,

BAFin – Bundesamt für Finanzdienstleistungs-Aufsicht,

Deutscher Wetterdienst,

Bundesamt für Strahlenschutz,

Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit,

Bundesinstitut für berufliche Bildung,

Bundesamt für Verbraucherschutz,

Alphadekade,

Bundeszentrale für politische Bildung,

Landeszentrale für politische Bildung,

Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung,

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin,

Nationale Agentur Bildung in Europa,

Bildungsprämie,

Schlichtungsstelle nach dem BGG,

Forschungscampus und viele mehr...



2. Arbeitsbegleitende Maßnahmen

Ravensburg







Veranstaltungs-Kalender OWB - Ravensburg 2025

28. Februar 2025 Faschings-Feier16. April 2025 Oster-Frühstück

25. Juli 2025 Ruten-Hock

Dezember 2025 Nikolaus-Frühstück
 Dezember 2025 Weihnachts-Feier

Der Termin für den Eltern-Abend oder den Informations-Abend geben wir noch bekannt.

Werkstatt-Beirat Ravensburg

Sprechstunden in Ravensburg bei Bedarf.

Sie dürfen uns jederzeit Ihre Probleme, Wünsche und Anregungen mitteilen.

Wir helfen Ihnen, die Probleme zu lösen.

Anregungen und Wünsche besprechen wir mit der Werkstatt-Leitung und der Geschäftsführung.

Zu diesen Sprechstunden müssen Sie sich **nicht anmelden**.

Sie dürfen einfach so vorbeikommen.

Teilnehmer: unbegrenzt

Termine: Es gibt **keine** festen Termine.

Leitung: Werkstatt-Beiräte Ravensburg

Auch geeignet für:







Frauen-Austausch

Alle Frauen von der Werkstatt können sich hier treffen. Wir unterhalten uns über bestimmte Themen oder wir machen einen Ausflug zusammen.

Teilnehmer: 10 Frauen

Termine: 1 Mal im Monat **Leitung:** Frauenbeauftragte

Anne Heinzel



Auch geeignet für:







BP 201

Stark und selbstbewusst: "Ich weiß, was ich will!"

Dieser Kurs ist nur für Frauen.

Wir sprechen über unsere Grenzen,

Gefühle und Wünsche.

Zum Beispiel sprechen wir darüber,

wie wir miteinander besser umgehen können.

Wir lernen auch,

wie wir uns besser durchsetzen können.

Zum Beispiel,

wenn man uns ungerecht behandelt.

Teilnehmer: 14 Frauen

Termin: Geben wir noch bekannt.

Leitung: Bianca Neußer











BP 202 Singen

Wir singen im Chor und lernen Lieder, die zu jeder Jahreszeit passen.

Teilnehmer: 14 Personen

Termine: 1 Mal im Monat

Leitung: Dennis Mietz



BP 203

Tisch-Kicker und Billiard

Das Runde muss ins Eckige. Und die Kugel muss ins Loch.

Gemeinsam spielen wir Tisch-Kicker und am Billiard-Tisch.

Dabei können Sie

Ihr Ball-Gefühl trainieren.

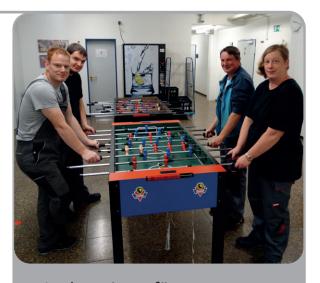
Teilnehmer: 12 Personen

Termine: jeden Dienstag,

von 15:00 bis 15:30 Uhr

Leitung: Simon Schultes

und Robin Rieger



Auch geeignet für:









BP 204 Baden

Wir gehen in das Hallenbad nach Aulendorf oder ins Flappach-Bad. Dort machen wir einfache Bewegungen und verschiedene Spiele im Wasser. Zum Beispiel tauchen wir nach Ringen oder spielen Wasserball.

Teilnehmer: 7 Personen

Termine: 6 Termine im Jahr.

Das ist in jedem 2. Monat

1 Termin.

Leitung: Immanuel Beu

und Ramona Großmann



Auch geeignet für:









BP 205 Minigolf

Beim Minigolf wollen wir den kleinen Ball in das Loch von der Minigolf-Bahn schlagen.

Es gibt 18 Minigolf-Bahnen.

Wer am wenigsten Schläge braucht,

hat gewonnen.

Teilnehmer: 7 Personen

Termine: 1 Mal im Monat,

von Mai bis August

Leitung: Karl Maier

und Alexander Beck



BP 206Wir gehen ins Ried

Wir gehen auf Holz-Stelzen über einen See.

Am See-Ufer wachsen viele Pflanzen.

Im See wachsen auch Pflanzen.

Wir gehen auch durch ein Moor.

Dabei schauen wir uns die Natur an.

Teilnehmer: 7 Personen

Termine: 2 Termine im Sommer

Leitung: Diana Schitterle

und Alexander Beck



Tischtennis mit Dennis und Immanuel

Wir spielen zusammen Tischtennis.

Dennis Mietz und Immanuel Beu leiten diese AbM.

Teilnehmer: 4 Personen

Termine: 1 Mal in der Woche

Leitung: Dennis Mietz

und Immanuel Beu



BP 208 Tischtennis mit Carmen und Stefan

Wir spielen zusammen Tischtennis.

Carmen Mathis und Stefan Gihring leiten diese AbM.

Teilnehmer: 4 Personen

Termine: alle 2 Wochen

Leitung: Carmen Mathis

und Stefan Gihring



Pferde besuchen

Wir besuchen die Pferde in ihrem Stall.

Da dürfen wir die Pferde streicheln,

striegeln und füttern.

Und wir schauen,

wie die Pferde auf uns reagieren.

Wir dürfen auch eine Runde

mit den Pferden spazieren laufen.

Teilnehmer: 7 Personen

Termin: Geben wir noch bekannt.

Leitung: Stefanie Allgaier



Auch geeignet für:







BP 210 Kegeln

Unser Motto: Alle Neune!

Wer Spaß am Kegeln hat, ist hier richtig.

Kegeln macht in der Gruppe viel Spaß.

Es verbessert die Kraft und das Gleichgewicht.

Teilnehmer: 10 Personen

Termine: 1 Mal im Monat am Freitag

Leitung: Stefanie Allgaier

und Dennis Mietz



Auch geeignet für:









Skywalk

Natur-Erlebnis-Park

Skywalk ist Englisch und

man spricht es so aus: Skei-Wohk.

Skywalk ist ein großer Park in der Natur.

Man kann dort viel erleben.

Zum Beispiel kann man über eine Brücke laufen.

Die Brücke ist hoch oben in den Bäumen.

Die Brücke nennt man Baumwipfel-Pfad.

Es gibt auch einen Barfuß-Pfad

und einen Streichel-Zoo.

Teilnehmer: 10 Personen

Termin: im Frühjahr oder im Sommer

Leitung: Stefanie Allgaier und Karl Meier



Auch geeignet für:









BP 212

Schwimmen für Fortgeschrittene

Wir gehen zum Schwimmen ins Hallenbad in Aulendorf oder ins Flappach-Bad.

Da können Sie Ihr Schwimmen verbessern oder Sie können Ihre Ausdauer trainieren.

Wir genießen die Zeit im Wasser und haben sehr viel Spaß.

Teilnehmer: 7 Personen

Termine: 6 Termine im Jahr.

Das ist in jedem 2. Monat

1 Termin.

Leitung: Immanuel Beu

und Ramona Großmann



Auch geeignet für:









Wikinger-Schach

Wikinger-Schach ist ein Spiel aus Schweden.

Man kann es sehr gut draußen spielen.

Wir lernen das Spiel

und spielen es gemeinsam.

Teilnehmer: 6 Personen

Termine: 1 Mal im Monat,

von April bis Oktober

Leitung: Robin Rieger



Auch geeignet für:







BP 214 Nordic Walking

Nordic Walking wird so ausgesprochen:

Nordik Wohking.

Wir machen einen schnellen Spaziergang.

Dazu benutzen wir Stöcke.

Wir bewegen uns

an der frischen Luft

und schauen die Natur an.

Teilnehmer: 7 Personen

Termine: Von April bis Oktober.

Jeden Dienstag,

von 10:00 bis 11:30 Uhr.

Leitung: Michael Schmid



Auch geeignet für:







BP 215 Basteln nach den Jahres-Zeiten

Wir basteln zusammen.

Wir basteln Dinge, die zur Jahres-Zeit passen.

Zum Beispiel Deko oder Geschenke

- für Weihnachten,
- für Ostern

Teilnehmer: 6 Personen

Termine: 1 Mal im Monat **Leitung:** Madita Müller



Auch geeignet für:







BP 216 Schlüssel-Anhänger basteln

Wir basteln Schlüssel-Anhänger.

Dafür knoten und knüpfen wir verschiedene Schnüre oder Bänder.

Die fertigen Schlüssel-Anhänger dürfen Sie mitnehmen.

Teilnehmer: 6 Personen

Termine: 2 Termine im Jahr **Leitung:** Diana Schitterle



Auch geeignet für:







Früchte verarbeiten

Wir verarbeiten gemeinsam frisches Obst.

Wir kochen Marmelade und Sirup.

Gemeinsam machen wir frischen Saft.

Teilnehmer: 6 Personen

Termine: 6 Termine im Jahr

Leitung: Sandra Ruf



Auch geeignet für:







BP 218 Ruten-Theater

Wir besuchen das Ruten-Theater im Konzert-Haus Ravensburg.
Wir wissen noch nicht,
welche Geschichte 2025 gespielt wird.
Das Ruten-Theater ist jedes Jahr einen Besuch wert.

Teilnehmer: 30 Personen

Termin: 1 Termin im Juli

Leitung: Felix Geiger



Auch geeignet für:







Stadt-Führung Ravensburg

Wir machen eine Stadt-Führung in Ravensburg.

Wir hören Geschichten über die

Ravensburger Sehenswürdigkeiten.

Zum Beispiel über den Mehlsack.

Und wir schauen, was der Bürgermeister

den ganzen Tag macht.

Teilnehmer: 15 Personen

Termin: 1 Termin im Herbst

Leitung: Felix Geiger



Auch geeignet für:







BP 220 Fahrt mit dem Speed-Boot

Speed-Boot spricht man so aus:

Spied-Boot.

Ein Speed-Boot ist ein sehr schnelles Boot.

Das Boot heißt Hoppetosse.

Wir fahren mit der Hoppetosse

auf dem Bodensee.

Danach schauen wir uns noch ein Boot

von der Wasserschutz-Polizei an.

Teilnehmer: 10 Personen

Termin: 1 Termin im Sommer

Leitung: Simon Schultes

und Ramona Großmann



Auch geeignet für:









Märchen, Sagen und Geschichten

Wir gehen in das Märchen-Haus am Wohnhaus in Ravensburg. Dort hören wir uns Märchen und Geschichten an.

Teilnehmer: 6 Personen

Termine: Es gibt 6 Termine.

Die Termine

geben wir noch bekannt.

Leitung: Ramona Großmann



BP 222 Tennis

Wir spielen zusammen Tennis.

Tennis spielt man mit einem Tennis-Schläger und mit einem Tennis-Ball.

Man schlägt den Ball über ein Netz.

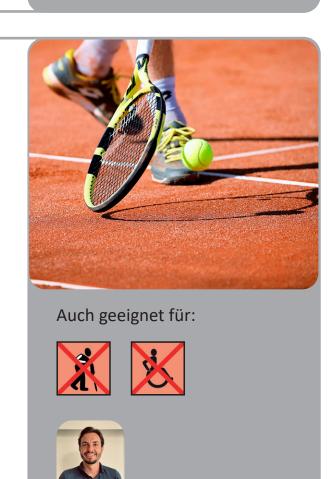
Zum Spielen fahren wir zu einem Tennis-Platz.

Teilnehmer: 4 Personen

Termine: 4 Mal im Jahr,

von April bis Oktober

Leitung: Simon Schultes



Erste-Hilfe-Kurs

In diesem Kurs lernen wir, wie wir uns bei einem Notfall richtig verhalten.
Wir lernen auch, wie wir verletzte Personen richtig versorgen.

Teilnehmer: 12 Personen

Termin: Geben wir noch bekannt.

Leitung: Malteser Ravensburg



Auch geeignet für:







BP 224 Verkehrs-Training

Die Polizei kommt zu uns in die OWB und macht mit uns ein Verkehrs-Training. Sie erklärt uns,

wie wir uns sicher im Verkehr verhalten. Und was Sie über die richtige Kleidung wissen müssen.

Danach üben wir alle gemeinsam an der Straße.

Teilnehmer: 12 Personen

Termin: Geben wir noch bekannt. **Leitung:** Polizeidirektion Ravensburg



Auch geeignet für:







Tanzen

Wir tanzen zusammen und probieren verschiedenen Tänze aus.

Teilnehmer: 6 Personen

Termine: 1 Mal im Monat

Leitung: Tanja Lange









BP 226 Ausflug Eistobel im Allgäu

Wir schauen uns den Eistobel im Allgäu an.
Ein Tobel ist eine tiefes Tal
in der Mitte von steilen Hängen.
Wir machen einen Spaziergang
und schauen uns die Felsen und Wasserfälle an.

Teilnehmer: 7 Personen

Termin: 1 Termin im Sommer

Lea Gebhardt und Karl Meier



Auch geeignet für:









Werkstatt-Besuche

Wir lernen die anderen Werkstätten von der OWB kennen. zum Beispiel in:

- Kisslegg,
- Sigmaringen oder
- Mengen

Teilnehmer: 8 Personen

Termine: 3 Termine im Jahr Immanuel Beu Leitung:









BP 228 Gesellschafts-Spiele

Gesellschafts-Spiele sind Spiele, die man zusammen mit anderen spielt. Zum Beispiel:

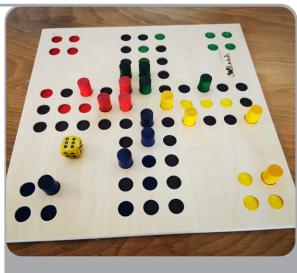
- **Brett-Spiele**
- Karten-Spiele
- Würfel-Spiele

Wir spielen verschiedene Spiele, zum Beispiel Mensch-ärgere-Dich-nicht.

Teilnehmer: 4 Personen

Termine: 1 Mal im Monat

Carmen Mathis und Stefan Gihring Leitung:



Auch geeignet für:









Entspannung und Ruhe

Wir entspannen uns.

Wir werden ganz Ruhig und genießen die Zeit.

Dafür hören wir ruhige Musik

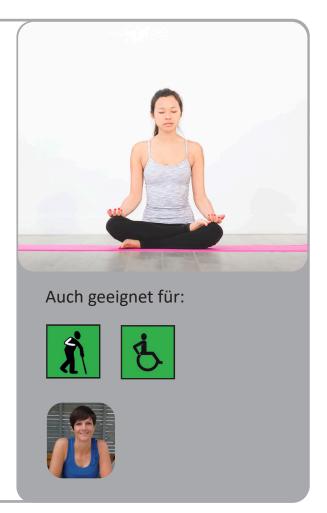
oder Geschichten an.

Teilnehmer: 8 Personen

Termine: Alle 2 Wochen

am Mittwoch um 13:30 Uhr.

Leitung: Carmen Mathis



BP 230 Wir besuchen die Polizei

Wir besuchen die Polizei in Ravensburg. Dort schauen wir uns die Polizei-Wache an. Wir lernen zum Beispiel:

- Was die Polizei alles macht.
- Wie uns die Polizei helfen kann, wenn wir Hilfe brauchen.

Teilnehmer: 10 Personen **Termin:** im Herbst

Leitung: Diana Schitterle und Felix Geiger



Wir besuchen die Feuerwehr

Wir besuchen die Feuerwehr in Ravensburg. Dort schauen wir uns die Feuerwehr-Wache an. Wir lernen zum Beispiel:

- Was die Feuerwehr alles macht.
- Wie uns die Feuerwehr helfen kann, wenn wir Hilfe brauchen.

Teilnehmer: 10 Personen **Termin:** im Herbst

Leitung: Karl Meier und Felix Geiger



Auch geeignet für:









BP 232

Wir besuchen ein Gericht

Wir schauen uns ein Gericht in Ravensburg an. Wir sind bei einer Gerichts-Verhandlung dabei.

Das bedeutet:

Beim Gericht bekommen

Straf-Täterinnen oder Straf-Täter eine Strafe.

Die Staatsanwaltschaft

und Anwältinnen und Anwälte

verhandeln über die Strafe.

Eine Richterin oder ein Richter

entscheidet über die Strafe.

Teilnehmer: 6 Personen

Termin: Geben wir noch bekannt.

Leitung: Tanja Lange



Auch geeignet für:







BP 233 Wohnen auf Probe

Wie ist es, wenn man nicht mehr zu Hause wohnt?
In unserer Wohn-Gemeinschaft in der Fliederstraße können sie das für ein paar Tage ausprobieren.
Sie gehen selber einkaufen und waschen selber Wäsche.
Und sie kochen und essen zusammen mit den Mitbewohnerinnen und Mitbewohnern Sie brauchen Taschengeld für die Verpflegung.

Teilnehmer: unbegrenzt

Termin: nach Vereinbarung

Leitung: Thomas Pfeiffer



Auch geeignet für:







BP 234 Kennenlernen der Wohnformen

Sie möchten von zu Hause ausziehen?

Sie möchten sich über verschiedene Wohnformen informieren?

Oder brauchen Sie Unterstützung im Bereich Wohnen?

Hier können Sie unsere Wohnformen kennenlernen und sich informieren.

Diese Wohnformen gibt es in der OWB:

- Assistenz-Leistungen im eigenen Wohnraum und im Sozialraum.
 Die Wohnform hieß davor:
 Ambulant Betreutes Wohnen
- Begleitetes Wohnen in Familien
- Persönliches Budget
- Wohnhaus

Teilnehmer: unbegrenzt

Termin

und Treffpunkt: nach Vereinbarung

Leitung: Stephan Weh,

Markus Widmann



Kennenlern-Gruppe Wohnen

Sie möchten zu Hause ausziehen?
Oder möchten Sie mit anderen Menschen zusammen wohnen?
In der Kennenlern-Gruppe können Sie andere Menschen kennenlernen, die das auch wollen.

Wir treffen uns regelmäßig und unternehmen etwas gemeinsam. Zum Beispiel:

- Eis essen
- Minigolf spielen
- Kegeln gehen
- einen Weihnachtsmarkt besuchen

Sie können nur am Angebot teilnehmen, wenn Sie **nicht** von den Ambulanten Diensten betreut werden.

Teilnehmer: unbegrenzt

Termin Alle 6 bis 8 Wochen,

von 16:30 bis 19:00 Uhr.

Treffpunkt: Geben wir noch bekannt.

Taschengeld: ungefähr 10 Euro

Rückfahrt: ja, bei Bedarf

Leitung: Sarah Amann



Anmeldung	
Name:	
Vorname:	
Arbeitsbegleitende Maßnahmen Ravensburg	
Nummer:	Bezeichnung:

Bitte geben Sie Ihre Anmeldung bis spätestens zum 31. Januar 2025 Ihrer Gruppenleitung.

Im Bildungsplan-Gespräch besprechen wir gemeinsam Ihre Anmeldung. Und wir schreiben auf, bei welchen Angeboten Sie teilnehmen. Die AbMs starten ab dem **1. April 2025**.



3. Arbeitsbegleitende Maßnahmen Kisslegg









Veranstaltungs-Kalender OWB Kisslegg und Zaisenhofen 2025

27. Februar 2025 Gumpiger Donnerstag

16. April 2025 Oster-Frühstück

9. Juli 2025 Sommerfest

5. Dezember 2025 Nikolaus-Frühstück

23. Dezember 2025 Jahres-Abschluss-Feier

Veranstaltungen für Angehörige

9. April 2025 Eltern-Nachmittag

Werkstatt-Beirat Kisslegg / Zaisenhofen

Sprechstunden in Kisslegg und Zaisenhofen bei Bedarf.

Sie dürfen uns jederzeit Ihre Probleme, Wünsche und Anregungen mitteilen.

Wir helfen Ihnen, die Probleme zu lösen.

Anregungen und Wünsche besprechen wir mit der Werkstatt-Leitung und der Geschäftsführung.

Zu diesen Sprechstunden

müssen Sie sich nicht anmelden.

Sie dürfen einfach so vorbeikommen.

Teilnehmer: unbegrenzt

Termine: Es gibt **keine** festen Termine.

Leitung: Werkstatt-Beiräte

Kisslegg oder Zaisenhofen

Auch geeignet für:







Sprechstunde mit der Frauenbeautragten

Ein Mal im Monat macht die

Frauenbeauftragte eine Sprechstunde.

Die Frauen können mit ihr über

ihre Probleme oder Anliegen sprechen.

Die Frauenbeauftragte der

OWB Kisslegg ist Claudia Hartneck.

Sie müssen sich nicht anmelden.

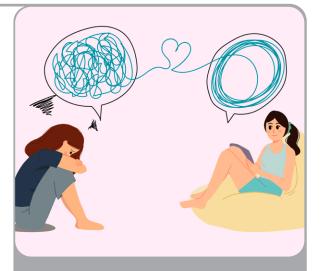
Sie dürfen einfach so vorbeikommen.

Teilnehmer: unbegrenzt

Termine: Geben wir vorher bekannt.

Leitung: Frauenbeauftragte

Claudia Hartneck



Auch geeignet für:







Frauen-Austausch

Alle Frauen von der Werkstatt treffen sich hier.

Sie unterhalten sich über

bestimmte Themen.

Sie dürfen einfach so vorbeikommen.

Sie müssen sich nicht anmelden.

Teilnehmer: unbegrenzt

Termine: Geben wir vorher bekannt.

Leitung: Frauenbeauftragte

Claudia Hartneck



Auch geeignet für:







BP 301 Wir machen uns schön

Wir kümmern uns um unser Aussehen. Dazu gehört zum Beispiel:

- Schminken
- Frisuren machen
- andere Dinge,
 damit wir uns wohlfühlen.

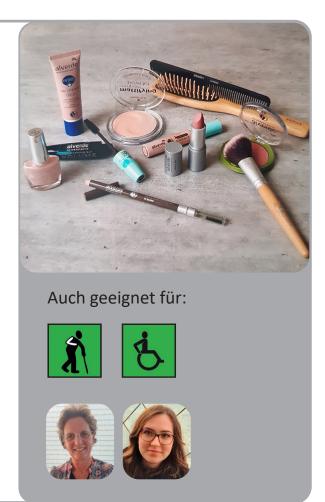
Teilnehmer: 5 Personen

Termine: 2 Termine,

nach Vereinbarung

Leitung: Marianne Reutlinger-Miller

und Tabea Sprengler



BP 302 Wir besuchen Verallia

Verallia ist eine Firma in Bad Wurzach.

Die Firma stellt Glas und Glas-Flaschen her.

Wir fahren zusammen zu Verallia.

Dort bekommen wir eine Führung.

Wir schauen uns an,

wie man Flaschen herstellt.

Sie dürfen auch Fragen stellen.

Teilnehmer: 10 Personen

Termine: Geben wir noch bekannt.

Leitung: Lars Burdenski

und Bärbel Buchholz



Wir besuchen die Rapunzel-Welt

Rapunzel ist ein Hersteller von Bio-Lebensmitteln.

Wir besuchen die Rapunzel-Welt in Legau im Allgäu.

Dort gibt es ein Museum über Rapunzel, ein Tropenhaus und eine Kaffee-Rösterei.

Danach gehen wir dort Mittagessen.

Teilnehmer: 6 Personen

Termin: im Frühjahr 2025

Leitung: Heidi Wald und Doris Haller



Auch geeignet für:









BP 304 Tanzen im Sitzen

Wir sitzen im Kreis.
Wir singen und bewegen uns zu bekannten Volks-Lieder.

Teilnehmer: 8 Personen

Termine: 3 Mal im Jahr

Leitung: Elke Döll



Auch geeignet für:







Das Leben der Bienen

Wir besuchen das Bienen-Museum.

Wir lernen dort viel über Bienen, zum Beispiel:

- Wie haben die Bienen früher gelebt?
- Wie leben die Bienen heute?
- Warum sind Bienen wichtig für die Natur und die Menschen?

Sie dürfen Fragen auch stellen.

Teilnehmer: 10 Personen

Termin: Geben wir noch bekannt.

Leitung: Bärbel Buchholz und Heidi Wald



Auch geeignet für:









BP 306 Käse-Spätzle kochen

Wir kochen zusammen Käse-Spätzle.

Danach essen wir zusammen.

Teilnehmer: 5 Personen

Termine: 2 Termine im Jahr

Leitung: Marianne Reutlinger-Miller

und Tabea Sprengler



Auch geeignet für:









Gips-Werkstatt Advent

Wir arbeiten kreativ mit Gips und Wasserfarben.

Zuerst füllen wir den Gips in Gieß-Formen.

In der Gieß-Form trocknet der Gips

und wird hart.

Danach können wir

die neuen Gips-Figuren anmalen.

Wir machen Gips-Figuren,

die zum Advent und zu Weihnachten passen.

Teilnehmer: 6 Personen

Termine: 2 Termine im Winter

Leitung: Melanie Veser-Kloos



Auch geeignet für:







BP 308 Tonen

Wir arbeiten mit Ton.

Wir können verschiedene Formen machen oder Geschenke herstellen.

Ton fühlt sich gut an.

Teilnehmer: 5 Personen

Termine: 1 Mal im Monat

Leitung: Marie-Theres Drecker



Auch geeignet für:







BP 309 Ritter-Minigolf

Wir fahren nach Ravensburg
und spielen Ritter-Minigolf.
Die Minigolf-Bahnen sehen aus
wie auf einer Burg.
Beim Minigolf lernen wir viel
über die Geschichte von Ravensburg.

Teilnehmer: 6 Personen

Termin: im Frühjahr oder im Sommer

Leitung: Lars Burdenski und Marco Sturm











BP 310 Minigolf

Wir fahren mit dem Bus oder dem Zug nach Leutkirch.

Dort spielen wir Minigolf.

Danach schauen wir uns
die Altstadt von Leutkirch an.

Teilnehmer: 10 Personen

Termin: im Sommer oder im Herbst **Leitung:** Rainer Bareth und Heidi Wald



Auch geeignet für:









Pferde besuchen

Wir besuchen die Pferde in ihrem Stall.

Da dürfen wir die Pferde streicheln,

striegeln und füttern.

Und wir schauen,

wie die Pferde auf uns reagieren.

Wir dürfen auch eine Runde

mit den Pferden spazieren laufen.

Teilnehmer: 6 Personen

Termine: 2 Termine im Sommer

Leitung: Christine Strasser

und Silvia Rottach











BP 312 Streichel-Zoo

Wir fahren nach Überlingen in einen Streichel-Zoo.

Dort dürfen wir die Tiere streicheln und füttern.

Teilnehmer: 4 bis 5 Personen

Termine: An einem Mittwoch im Frühjahr

und einem Mittwoch im Sommer.

Leitung: Talisa Gruber

und Tabea Spengler



Auch geeignet für:









BP 313 Affenberg in Salem

Wir fahren zum Affenberg in Salem. Dort kann man Affen beobachten und füttern.

Teilnehmer: 15 Personen **Termin:** im Sommer

Leitung: Oswald Bucher,

Jürgen Bächler

und Richard Philippi



BP 314 Grillen in Zaisenhofen

An einem sonnigen Tag im September grillen wir gemeinsam in Zaisenhofen. In verschiedenen Gruppen bereiten wir alles für das Grillen vor. Zum Beispiel:

- Soßen
- Salate
- und vieles mehr.

Teilnehmer: unbegrenzt

Termin: im Sommer oder im Herbst

Leitung: Marco Sturm



Auch geeignet für:







BP 315 Berg-Wanderung

Im Herbst wandern wir einen Tag lang

in den Allgäuer Bergen.

Und wir genießen die Natur.

Teilnehmer: 14 Personen

Termine: 1 oder 2 Termine.

Es kommt darauf an,

wie viele sich anmelden.

Leitung: Stefan Hohl

und Bernhard Mönig



Auch geeignet für:









BP 316

Logo lesen und verstehen in Zaisenhofen

4 Mal im Jahr gibt es das Logo-Heft.

Wir schauen uns gemeinsam das Logo an und lesen die Berichte.

Teilnehmer: 8 Personen

Termine: Immer wenn das neue Logo da ist.

Leitung: Irene Gauss-Sturm

und Walter Loritz



Auch geeignet für:









Logo lesen und verstehen in Kisslegg

4 Mal im Jahr gibt es das Logo-Heft.

Wir schauen uns gemeinsam das Logo an und lesen die Berichte.

Teilnehmer: 8 Personen

Termine: Immer wenn das neue Logo da ist.

Leitung: Carmen Sommer



Auch geeignet für:







BP 318 Backen in Zaisenhofen

3 Mal im Jahr backen wir zusammen, zum Beispiel Kuchen oder Gebäck.

Teilnehmer: 3 Personen

Termine: 3 Mal im Jahr

Leitung: Elke Döll



Auch geeignet für:







Weihnachts-Bäckerei

Wir backen zusammen

leckeres Weihnachts-Gebäck.

Teilnehmer: 10 Personen

Termin: in der Weihnachts-Zeit

Leitung: Marion Hanson



Auch geeignet für:









Wir besuchen die Schwaben-Therme in Aulendorf.

Wir genießen einen schönen Tag.

Teilnehmer: 12 Personen

Termine: 2 Termine von Januar bis Juni

Leitung: Josef Mayer und Nicole Marschall



Auch geeignet für:









BP 321 Disco in Kisslegg

Wir gehen in die Disco und tanzen bis der Boden wackelt.

Teilnehmer: unbegrenzt **Termine:** alle 3 Monate

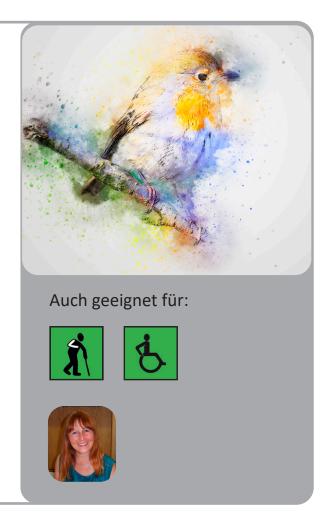
Leitung: Stefan Riedle und Franz Wahl



BP 322 Aquarell-Kurs

Beim Aquarell-Malen benutzt man bestimmte Wasser-Farben. Im Kurs malen wir Vögel mit Aquarell-Farbe.

Teilnehmer: 10 Personen
Termin: im Frühjahr
Leitung: Victoria Roth



Erste-Hilfe-Kurs

Wir machen einen Erste-Hilfe-Kurs beim Roten Kreuz.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

vom Roten Kreuz zeigen uns,

wie man Menschen in einer Not-Situation hilft.

Zum Beispiel,

wenn sich eine Person verletzt hat

oder wenn eine Person ohnmächtig ist.

Teilnehmer: 10 Personen

Termin: nach Vereinbarung

Leitung: Manuela Jakobartl

und DRK Wangen



Auch geeignet für:





BP 324 Kegeln in Zaisenhofen

Wir laufen zusammen zum Kegelstüble.

Dort kegeln wir.

Teilnehmer: 10 Personen **Termine:** 3 Mal im Jahr

Leitung: verschiedene Gruppenleitungen

aus Zaisenhofen.



Auch geeignet für:





Bewegung hält fit

Wir gehen zusammen eine Runde spazieren.

Wir gehen in Kisslegg spazieren

oder wir gehen in Zaisenhofen spazieren.

Die Bewegung hält uns fit.

Teilnehmer: 10 Personen

Termine: mehrere Male im Jahr

Leitung: verschiedene Gruppenleitungen

aus Kisslegg und Zaisenhofen



Auch geeignet für:





BP 326 Besuch OWB Ravensburg

Wir besuchen die OWB Werkstatt in Ravensburg.

Dort bekommen wir eine Führung.

Wir lernen die Werkstatt

und die Menschen dort kennen.

Teilnehmer: 15 Personen

Termin: nach Vereinbarung

Leitung: Winfried Graf



Auch geeignet für:







Wohnen auf Probe

Wie ist es, wenn man nicht mehr zu Hause wohnt?

In unserer Wohn-Gemeinschaft

im Fischerhaus können Sie das

für ein paar Tage ausprobieren.

Sie können zum Beispiel selber einkaufen gehen.

Oder zusammen mit den Mitbewohnerinnen

und Mitbewohnern kochen und essen.

Sie brauchen Taschengeld

für die Verpflegung.

Teilnehmer: 1 bis 2 Personen

Termin: nach Vereinbarung

Leitung: Ulrike Gonzalez



Auch geeignet für:







BP 328 Erlebnis-Tag Wohnen

Wir schauen uns die Wohn-Gemeinschaft im **Fischerhaus** an.

Dort wohnen Personen selbstständig.

Sie bekommen Unterstützung von der OWB.

Wir kochen und essen dort zusammen zu Mittag.

Danach besuchen wir eine Gast-Familie.

Die Person, die bei der Gast-Familie lebt, erzählt über das Wohnen.

Teilnehmer: 6 Personen

Termin: 19. März 2025

Leitung: Marion Marschall und Petina Funk



Auch geeignet für:









BP 329 Kennenlernen der Wohnformen

Sie möchten von zu Hause ausziehen?

Sie möchten sich über verschiedene Wohnformen informieren?

Oder brauchen Sie Unterstützung im Bereich Wohnen?

Hier können Sie unsere Wohnformen kennenlernen und sich informieren.

Diese Wohnformen gibt es in der OWB:

- Assistenz-Leistungen im eigenen Wohnraum und im Sozialraum.
 Die Wohnform hieß davor:
 Ambulant Betreutes Wohnen
- Begleitetes Wohnen in Familien
- Persönliches Budget
- Wohnhaus

Teilnehmer: unbegrenzt

Termin: nach Vereinbarung

Treffpunkt: OWB Kisslegg

Leitung: Petra Steffen



Anmeldung	
Name:	
Vorname:	
Arbeitsbegleitende Maßnahmen Kisslegg	
Nummer:	Bezeichnung:

Bitte geben Sie Ihre Anmeldung bis spätestens zum 31. Januar 2025 Ihrer Gruppenleitung.

Im Bildungsplan-Gespräch besprechen wir gemeinsam Ihre Anmeldung. Und wir schreiben auf, bei welchen Angeboten Sie teilnehmen. Die AbMs starten ab dem **1. April 2025**.



4. Rund um das Thema Wohnen

Landkreis Ravensburg









Familien-entlastender Dienst

Familien-entlastender Dienst wird FED abgekürzt.

Der FED will Familien helfen, den Alltag leichter zu machen. Der FED unterstützt und berät Familien, in denen ein Familien-Mitglied mit Behinderung lebt.

Welches Ziel hat der FED?

Gemeinsam mit den Familien und den Betreuern macht der FED Angebote.

Zum Beispiel:

Das Familien-Mitglied mit einer Behinderung wird von einer bürgerschaftlich tätigen Person betreut. Ehrenamtliche Personen heißen bürgerschaftlich tätige Personen. Das heißt,

diese Person macht die Betreuung freiwillig. Die Familie wird dadurch entlastet und hat mehr Zeit für sich selber.

Welche Kosten entstehen?

Die Kosten für den FED kann man über die Pflege-Versicherung abrechnen, wenn die Person einen Pflegegrad hat. Die Kosten kann man auch über das Persönliche Budget abrechnen. Die Abrechnung macht die OWB.

Wo bekommen Sie eine Beratung?

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom FED beraten Sie und helfen Ihnen weiter.



Kontakt Ravensburg:Thomas Pfeiffer

Telefon-Nummer: 0751 36 33 85 32

E-Mail-Adresse: thomas.pfeiffer@owb.de



Andrea Rummel

Telefon-Nummer:
07563 91 24 78 2

E-Mail-Adresse:
andrea.rummel@owb.de

Persönliches Budget

Was ist das persönliche Budget?

Budget wird so ausgesprochen: büdschee. Menschen mit Behinderung können Geld bekommen, wenn Sie Unterstützung brauchen.

Was können Sie mit dem Persönlichen Budget einkaufen?

Zum Beispiel:

- Persönliche Betreuung
- Hilfe und Unterstützung beim Wohnen
- Hilfe bei der Freizeit-Gestaltung
- Hilfe bei der Teilhabe am öffentlichen Leben

Wer bietet Hilfe und Unterstützung an?

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der OWB beraten und begleiten Sie gerne.
Wir arbeiten gerne mit ehrenamtlichen Personen zusammen.
Dadurch können wir ein Angebot entwickeln, dass Ihren persönlichen Bedürfnissen entspricht.

Wo kann das Persönliche Budget beantragt werden?

Beim zuständigen Sozialhilfe-Träger.
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der OWB
beraten und unterstützen Sie gerne
bei der Antrags-Stellung.



Kontakt Ravensburg: Stephan Weh

Telefon-Nummer: 0751 36 338 46

E-Mail-Adresse: stephan.weh@owb.de



Kontakt Kisslegg: Ulrike Gonzalez Telefon-Nummer: 07563 91 30 73 21

E-Mail-Adresse: ulrike.gonzalez@owb.de

Assistenz-Leistungen im eigenen Wohnraum und im Sozialraum

Die Abkürzung ist AWS.

Die Wohnform hieß davor:

Ambulant betreutes Wohnen.

Können Sie sich gut selber versorgen? Oder brauchen Sie mehr Unterstützung beim Wohnen und im Alltag? Zum Beispiel:

- beim Einkaufen
- beim Einteilen vom Haushalts-Geld
- Begleitung zum Arzt
- oder bei der Freizeit-Gestaltung

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von der OWB unterstützen Sie.

Dazu sagt man auch Assistenz.

Sie können so viel Unterstützung bekommen, wie Sie brauchen:

- Wenn Sie viel selber machen können, machen Sie das weiterhin selber.
- Wenn Sie viel Unterstützung brauchen, können Ihnen auch andere Unterstützungs-Kräfte helfen.
 Zum Beispiel bürgerschaftlich tätige Personen.

Sie können alleine wohnen, als Paar oder in einer Wohn-Gemeinschaft.



Kontakt Ravensburg: Sarah Zell

Telefon-Nummer: 0751 36 33 85 26

E-Mail-Adresse: sarah.zell@owb.de



Jochen Schnabel

Telefon-Nummer:
07563 91 30 73 20

E-Mail-Adresse:
jochen.schnabel@owb.de

Begleitetes Wohnen in Familien

Als weiteres Wohnangebot gibt es das
Begleitete Wohnen in Familien.
Familien, Lebens-Gemeinschaften
oder Einzel-Personen erklären sich bereit
eine Betreute oder einen Betreuten der OWB
bei sich zu Hause aufzunehmen.

Sie werden Gast-Familien genannt.

Die Gast-Familie erhält ein monatliches
Betreuungs-Geld.

Die OWB unterstützt die Betreute
oder den Betreuten und die Gast-Familie.

Zum Beispiel:

- beim Zusammenleben
- beim Aufbau vom Tages-Ablauf
- bei Behörden-Gängen
- bei Angeboten zur Freizeit-Gestaltung

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Begleiteten Wohnen in Familien sind immer offen für Fragen.

Sie stehen dem Gast **und** der Gast-Familie beratend zur Seite.



Kontakt Ravensburg:Sarah Amann

Telefon-Nummer: 0751 36 33 82 6

E-Mail-Adresse: sarah.amann@owb.de



Petra Steffen

Telefon-Nummer:
07563 91 30 73 11

E-Mail-Adresse:
petra.steffen@owb.de

Wohnhäuser

Die OWB hat 3 Wohnhäuser.

Sie stehen in Ravensburg, Kisslegg und in Scheer. In den letzten Jahren wurden die Wohnhäuser neu gebaut oder umgebaut.

In den 3 Wohnhäusern gibt es moderne Einzelzimmer für die Bewohnerinnen und Bewohner.

Alle Zimmer sind barrierefrei. Sie sind also auch für Rollstuhl-Fahrerinnen und Rollstuhl-Fahrer geeignet.

Bei der Einrichtung der Zimmer wird großen Wert auf die Wünsche und Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner gelegt.

Es gibt moderne Geschaftschafts-Räume, die familiär und freundlich eingerichtet sind. Diese Räume werden zur gemeinsamen Tages-Gestaltung genutzt.
Es gibt aber auch Ruhe-Zonen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der OWB sind am Tag und auch in der Nacht da.
Sie betreuen die Bewohnerinnen und Bewohner nach ihren persönlichen Bedürfnissen und sorgen für eine familiäre Stimmung.



Wohnhaus Ravensburg:

Markus Widmann

Telefon-Nummer: 0751 36 24 91 1

E-Mail-Adresse:

markus.widmann@owb.de



Wohnhaus Kisslegg: Robert Lehenherr

Telefon-Nummer: 07563 91 30 74 10

E-Mail-Adresse: robert.lehenherr@owb.de



Wohnhaus Scheer:Sabine Beyer

Telefon-Nummer: 07572 76 03 31 21

E-Mail-Adresse: sabine.beyer@owb.de

Tages-Betreuung Senioren

Die Anzahl der Menschen, die das Renten-Alter erreichen, steigt in den nächsten Jahren weiter an. Bei der Neugestaltung der Wohnhäuser hat die OWB daran gedacht.

In jedem Wohnhaus wurden schon schöne Räume geschaffen, damit wir den Seniorinnen und Senioren eine Tages-Betreuung anbieten können.

Den Übergang aus dem Arbeits-Alltag in den Ruhestand bereiten wir gründlich vor.

Wir entwickeln gemeinsam Ideen für den Ruhestand, die sich an den persönlichen Bedürfnissen orientieren.

Werkstatt, Ambulante Dienste und Wohnformen machen das gemeinsam mit der betroffenen Person.



Wohnhaus Ravensburg:

Markus Widmann

Telefon-Nummer:

0751 36 24 91 1 **E-Mail-Adresse:**

markus.widmann@owb.de



Wohnhaus Kisslegg: Robert Lehenherr

Telefon-Nummer: 07563 91 30 74 10

E-Mail-Adresse: robert.lehenherr@owb.de



Wohnhaus Scheer:Sabine Beyer

Telefon-Nummer: 07572 76 03 31 21

E-Mail-Adresse: sabine.beyer@owb.de



Auf dem Saatkorn-Hof können Menschen mit Behinderung Ferien machen und dabei neue Menschen kennenlernen.

Man kann bis zu 28 Tage Ferien machen. In dieser Zeit können sich Angehörige oder Gast-Familien ausruhen.

Der Saatkorn-Hof bietet verschiedene Ferien-Programme an.

Zum Beispiel:

- Etwas mit Pferden erleben,
- Gemeinsam kochen oder grillen,
- Musik machen und basteln,
- Ausflüge nach Ravensburg oder an den Bodensee machen.







Wenn Sie mehr Informationen möchten, dann rufen Sie an oder schicken eine E-Mail.

Angelika Felser
Leiterin Saatkornhof
Neubrunner Straße 5
88636 Illmensee-Ruschweiler

Telefon-Nummer: 07558 92 15 90

E-Mail: angelika.felser@owb.de
Internet: www.saatkornhof.de

Impressum

Herausgeber:

OWB

Oberschwäbische Werkstätten gem. GmbH Jahnstraße 98

88214 Ravensburg

Telefon: 0751 36 338 525

E-Mail: bernd.heggenberger@owb.de

Fotos:

Mitarbeitende OWB Pixabay

Text und Gestaltung:

capito Bodensee



Dieses Zeichen ist ein Gütesiegel. Texte mit diesem Gütesiegel sind leicht verständlich. Leicht Lesen gibt es in drei Stufen.

B1: leicht verständlich

A2: noch leichter verständlich A1: am leichtesten verständlich

Oberschwäbische Werkstätten gem. GmbH

Ravensburg

Jahnstraße 98

88214 Ravensburg

Telefon: 0751 36 33 80

E-Mail: info@owb.de

Kisslegg

Max-Eyth-Straße 11

88353 Kisslegg

Telefon: 07563 910 30

E-Mail: info.kis@owb.de

